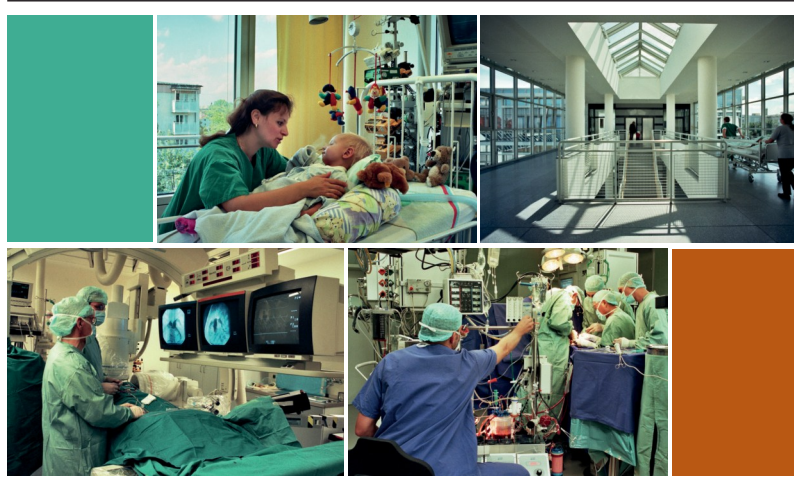


# Kinderkardiologie(n) in Berlin, Erlangen, Hannover, London, Minneapolis, München und Tübingen 1950–2000

Die Entwicklung der Kinderkardiologie als  
neue Spezialdisziplin in der medizinisch-  
technischen Revolution  
des 20. Jahrhunderts



Zur Geschichte der Kinderkardiologie in Deutschland  
in transnationalem Rahmen und in berufsbiografischer  
Erzählperspektive. Band 1

656 Seiten, Hardcover, ca. 49,00 Eur, ISBN 978-3-96023-250-6  
erscheint Anfang 2021 im Leipziger Universitätsverlag  
Bestellungen über den Buchhandel oder direkt beim Verlag  
([info@univerlag-leipzig.de](mailto:info@univerlag-leipzig.de))

Leipziger Universitätsverlag

Die Geschichte der Kinderkardiologie, entstanden im Zuge der medizinisch-technischen Revolution des 20. Jahrhunderts mit einem Schwerpunkt in den USA, präsentiert sich hier an der Schnittstelle von Biografiegeschichte, transnationaler Geschichte, Wissenschaftsgeschichte und Universitätsgeschichte in der Epoche des Kalten Krieges und der nachfolgenden globalen Transformation. Entlang des roten Fadens der berufsbiografischen Erzählungen von Pionieren des Faches mit Tätigkeitsschwerpunkten in Deutschland, den USA und in Großbritannien, entfaltet sich das Panorama von Bedingungen und Voraussetzungen für die Entstehung und Entwicklung der Kinderkardiologie in der Bundesrepublik Deutschland.

Die Darstellung orientiert sich am diachronischen Ablauf von sieben Berufskarrieren. Der gewählte Zugang von Struktur- und Biografiegeschichte macht darüber hinaus die Verflechtung vielfältiger Aspekte der Fach- und Epochengeschichte mit der individuellen Geschichte und der beruflichen Praxis der Interviewpartner als Ärzte, universitäre Forscher und Lehrer, als Erfinder und Unternehmer sichtbar. Besonders eindrücklich: Den einzelnen Akteuren gelang es vor Ort, Gestaltungsräume ausfindig zu machen, die sie strategisch geschickt für eine dynamische Entwicklung des Faches nutzten.

**JOHANNA MEYER-LENZ**, Dr. phil., Historikerin, Schwerpunkte: Deutsche und Europäische Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts, Forschungsverbund zur Kulturgeschichte Hamburgs, Universität Hamburg

**JOCHEN WEIL**, Prof. em. Dr. med., ehem. Direktor der Klinik für Kinderkardiologie Universitäres Herzzentrum Hamburg; jetzt: Klinik für Kinderkardiologie und angeborene Herzfehler Deutsches Herzzentrum München

Leipziger Universitätsverlag